

NIS2 Checkliste für Unternehmen

Kurze Standortbestimmung zur IT-Sicherheit.

Ziel dieser Checkliste:

Diese Fragen helfen dabei, den aktuellen Stand der IT-Sicherheit einzuordnen und mögliche Handlungsfelder im Rahmen von NIS2 zu erkennen.

Es handelt sich **nicht um ein Audit**, sondern um eine praxisnahe Übersicht.

1 Grundlegende Einordnung

- ☐ Unser Unternehmen hat **≥ 50 Mitarbeiter** oder **≥ 10 Mio. € Umsatz**
- ☐ Unser Unternehmen ist in einem relevanten Wirtschaftsbereich tätig
- ☐ Uns ist bewusst, dass wir **wahrscheinlich unter NIS2 fallen**

Notizen / Klärung:

2 Verantwortlichkeiten & Organisation

- ☐ Es ist klar definiert, **wer für IT-Sicherheit verantwortlich ist**
- ☐ Die Geschäftsführung ist in das Thema eingebunden
- ☐ Zuständigkeiten zwischen internem Team und IT-Dienstleister sind geregelt
- ☐ Es gibt einen festen Ansprechpartner für IT-Sicherheitsfragen

Status:

- ☐ geklärt ☐ teilweise ☐ offen
-

3 Kritische IT-Systeme & Risiken

- ☐ Wir wissen, **welche IT-Systeme kritisch** für den Betrieb sind
- ☐ Die Folgen eines IT-Ausfalls sind grob bewertet
- ☐ Wesentliche Abhängigkeiten (z. B. Warenwirtschaft, Server, E-Mail) sind bekannt

Beispiele kritischer Systeme:

4 Technische Schutzmaßnahmen

- ☐ Zentrale Systeme sind **aktuell gepatcht**
- ☐ Es gibt eine Firewall / Netzwerkschutz
- ☐ Benutzerrechte sind sinnvoll vergeben (keine unnötigen Vollzugriffe)
- ☐ Schadsoftware-Schutz ist vorhanden
- ☐ Externe Zugriffe sind abgesichert

Status:

- ☐ gut ☐ teilweise ☐ unklar
-

5 Backup & Wiederanlauf

- ☐ Es werden **regelmäßige Backups** erstellt
- ☐ Backups sind **vom Produktivsystem getrennt**
- ☐ Wiederherstellungen wurden bereits getestet
- ☐ Es ist klar, **wie lange ein Ausfall maximal dauern darf**

Wiederanlauf-Ziel (grobe Einschätzung):

☐ Stunden ☐ 1 Tag ☐ mehrere Tage

6 Umgang mit IT-Sicherheitsvorfällen

- ☐ Es ist bekannt, was als relevanter Sicherheitsvorfall gilt
- ☐ Es gibt einen klaren internen Meldeweg
- ☐ Ein externer IT-Partner ist als Ansprechpartner definiert
- ☐ Dokumentation von Vorfällen ist vorgesehen

Status:

☐ geregelt ☐ teilweise ☐ nicht vorhanden

7 IT-Dienstleister & Lieferkette

- ☐ IT-Dienstleister sind bekannt und vertraglich geregelt
 - ☐ Zuständigkeiten zwischen Unternehmen und Dienstleister sind klar
 - ☐ Sicherheitsmaßnahmen des Dienstleisters sind nachvollziehbar
 - ☐ Hosting- und Supportleistungen sind dokumentiert
-

8 Sensibilisierung der Mitarbeiter

- ☐ Mitarbeiter kennen grundlegende IT-Risiken
- ☐ Phishing & verdächtige E-Mails sind Thema
- ☐ Es gibt einfache Verhaltensregeln im IT-Alltag
- ☐ Schulungen wurden bereits durchgeführt oder sind geplant

Status:

☐ ja ☐ teilweise ☐ nein

9 Gesamteinschätzung

- ☐ Die grundlegenden Anforderungen von NIS2 sind **weitgehend erfüllt**
- ☐ Es bestehen **klar abgrenzbare Lücken**
- ☐ Es besteht **konkreter Handlungsbedarf**

Priorisierte Handlungsfelder:

10 Nächster Schritt

NIS2 erfordert keine sofortige Vollumsetzung, sondern eine **strukturierte und nachvollziehbare Vorgehensweise**.

Auf Basis dieser Checkliste können:

- vorhandene Maßnahmen dokumentiert
- Lücken gezielt geschlossen
- Verantwortlichkeiten sauber geklärt

werden.

- ☐ Wir wünschen eine strukturierte Bestandsaufnahme
- ☐ Wir wünschen Unterstützung bei Dokumentation & Umsetzung
- ☐ Wir wünschen eine Schulung (Management / Mitarbeiter)

Datum: _____

Füllen sie einfach das Formular aus und senden es an team@xeko.de. Wir melden uns umgehend!